

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

070/22

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:

Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:

Mannßhardt, Anja

Tel. Nr.:

82-2691

Datum:

17.10.2022

1. **Betreff:** Jahresabschluss 2021 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Gemeinderat	21.11.2022	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Jahresabschluss 2021 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

Auf Grund von § 31 des Stiftungsgesetzes Baden-Württemberg in Verbindung mit § 97 und § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat als Stiftungsrat den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

1.	Ergebnisrechnung	EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	145.924,82
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-109.410,32
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	36.514,50
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	36.514,50
2	Finanzrechnung	EUR
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.516,13
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-88.304,94
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	53.211,19
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0,00
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	0,00
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

070/22

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1	Mannßhardt, Anja	82-2691	17.10.2022

Betreff: Jahresabschluss 2021 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	53.211,19
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	165.349,68
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	53.211,19
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	218.560,87
3	Bilanz	EUR
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	650.616,28
3.3	Finanzvermögen	180.253,34
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	888.489,50
3.7	Basiskapital/Stiftungskapital	390.247,74
3.8	Rücklagen	498.241,76
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	0,00
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	0,00
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	888.489,50

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

070/22

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1	Mannßhardt, Anja	82-2691	17.10.2022

Betreff: Jahresabschluss 2021 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

Sachverhalt/Begründung:

1. Jahresabschluss 2021 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach § 96 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 97 Abs. 1 der Gemeindeordnung sind rechtlich selbständige Stiftungen (wie die René-Camille-Meier-Stiftung) nach den Vorschriften über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden aufzustellen. Gemäß § 95 der Gemeindeordnung hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss soll einen Überblick über die wirtschaftliche Lage und damit über die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage geben. Die einzelnen Bestandteile sind nachfolgend dargestellt:

Der Jahresabschluss ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist dem Regierungspräsidium mitzuteilen.

1.2 Der Doppelhaushalt 2020/21 als Grundlage der Bewirtschaftung

Grundlage der Bewirtschaftung im Haushaltsjahr 2021 war der Doppelhaushalt 2020/21. Dieser wurde am 16.12.2019 vom Gemeinderat der Stadt Offenburg beschlossen. Mit Schreiben vom 09.01.2020 hat das Regierungspräsidium die Gesetzmäßigkeit des Doppelhaushaltes 2020/21 bestätigt.

Der Jahresabschluss auf einen Blick

Nachfolgend werden die Ergebnis- und die Finanzrechnung 2021 sowie die Vermögensrechnung (Bilanz) in einer zusammengefassten Form dargestellt. Die ausführliche Darstellung und den Anhang zum Jahresabschluss sowie den Rechenschaftsbericht finden Sie in der Anlage 1 zur Drucksache.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

070/22

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:
Mannßhardt, Anja

Tel. Nr.:
82-2691

Datum:
17.10.2022

Betreff: Jahresabschluss 2021 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

Ergebnisrechnung 2021 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

	Erträge und Aufwendungen in EUR	2020	2021		
		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
11.	Ordentliche Erträge	147.693,86 €	151.400,00 €	145.924,82 €	- 5.475,18 €
19.	Ordentliche Aufwendungen	-110.334,62 €	-134.415,00 €	-109.410,32 €	25.004,68 €
20.	Ordentliches Ergebnis	37.359,24 €	16.985,00 €	36.514,50 €	19.529,50 €
21.	Außerordentliche Erträge				
22.	Außerordentliche Aufwendungen				
23.	Sonderergebnis				
24.	Gesamtergebnis	37.359,24 €	16.985,00 €	36.514,50 €	19.529,50 €

Die Verwaltung der Immobilie der Stiftung (Art-Forum Okenstraße 57) wurde ab 1.1.2014 an die Stadtbau Offenburg GmbH übergeben. Die Mieterträge in Höhe von 146 TEUR entsprechen nahezu dem Planwert in Höhe von 151 TEUR, da die Okenstraße 57 kaum Leerstände im Jahr 2021 zu verzeichnen hatte. Das Jahr 2021 schließt mit einem positiven ordentlichen Ergebnis (37 TEUR) ab, welches den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt wird.

Finanzrechnung 2021 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

	Ein- und Auszahlungen	2020	2021		
		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
9.	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	229.537,86 €	151.400,00 €	141.516,13 €	- 9.883,87 €
16.	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 84.233,60 €	-110.815,00 €	- 88.304,94 €	23.325,36 €
17.	Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	145.304,26 €	40.585,00 €	53.211,19 €	12.626,19 €
36.	Änderung des Finanzierungsmittelbestandes	145.304,26 €	40.585,00 €	53.211,19 €	12.626,19 €
39.	Haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen				
40.	Anfangsbestand an Liquiden Mitteln	20.045,42 €	75.630,00 €	165.349,68 €	89.719,68 €
42.	Endbestand an Liquiden Mitteln	165.349,68 €	116.215,00 €	218.560,87 €	102.345,87 €

Die Mieteinzahlungen in der Finanzrechnung erreichen den Planwert beinahe. Erhöht werden diese unter anderem durch rd. 14.900 EUR Mieteinnahmen, welche das Jahr 2020 betrafen und erst im Jahr 2021 ausbezahlt wurden. Die aufgewendeten Mittel für die Gebäudeunterhaltung fielen im Vergleich zum Planwert in geringerer Höhe an.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

070/22

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:
Mannßhardt, Anja

Tel. Nr.:
82-2691

Datum:
17.10.2022

Betreff: Jahresabschluss 2021 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

Vermögensrechnung (Bilanz) 2021

Aktivseite		Vorjahr 2020	Haushaltsjahr 2021	Passivseite		Vorjahr 2020	Haushaltsjahr 2021
1.	Vermögen	854.472,82 €	888.489,50 €	1.	Eigenkapital	851.975,00 €	888.489,50 €
1.2	Sachvermögen	674.219,48 €	650.616,28 €	1.1	Stiftungskapital	390.247,74 €	390.247,74 €
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	42.775,98 €	42.775,98 €	1.2	Rücklagen	461.727,26 €	498.241,76 €
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	631.443,50 €	607.840,30 €	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	264.788,13 €	301.302,63 €
1.3	Finanzvermögen	180.253,34 €	237.873,22 €	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	196.939,13 €	196.939,13 €
1.3.5.	Wertpapiere	- €	- €	4.	Verbindlichkeiten	2.497,82 €	- €
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	14.903,66 €	19.312,35 €	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.497,82 €	- €
1.3.8	Liquide Mittel	165.349,68 €	218.560,87 €	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	- €	- €
Bilanzsumme		854.472,82 €	888.489,50 €	Bilanzsumme		854.472,82 €	888.489,50 €

2. Prüfung des Jahresabschlusses der René-Camille-Meier-Stiftung 2021

Durch die Revision wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die Buchführung den Vorgaben der Gemeindeordnung entsprechen.

Die Buchführung und der Jahresabschluss 2021 entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Der Jahresabschluss vermittelt unter Wahrung des Wesentlichkeitsgrundsatzes ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stiftung.

Auf der Grundlage der in Stichproben und Schwerpunkten vorgenommenen Prüfung kann die Revision dem Gemeinderat als Stiftungsrat empfehlen, den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 festzustellen.

Anlagen

- Druckexemplar des Jahresabschlusses 2021 mit Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung
- Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2021 der René-und-Camille-Meier-Stiftung (nichtöffentlich)